

Sicherheitsdatenblatt

DeLaval Hydraulic oil bio EU2243

Nach EG-Richtlinie EC 1907/2006 (No. 453/2010)

Druckdatum 03-Okt-2014 Überarbeitet am: 18-Mai-2017 Revisionsnummer: 0.1

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung DeLaval Hydraulic oil bio

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Schmierstoff

Verwendungen, von denen Nur für gewerbliche Anwender.

abgeraten wird

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Sich mit dem Hersteller in Lieferant

Verbindung setzenDeutschland: DeLaval GmbHc/o DeLaval International ABWilhelm-Bergner-Strasse 5

PO BOX 39 21503 Glinde 147 21 Tumba Deutschland

Sweden Tel: 040-30 33 44 -100

Tel + 46 08-530 66 000

Email MSDS.EU@delaval.com Österreich: DeLaval GesmbH

Kirchenstrasse 18 5301 Eugendorf Österreich

Tel (6225) 3126-0

Schweiz: DeLaval AG Munchrutistrasse 2 6210 Sursee Schweiz

Tel (41) 926 6611

Luxemburg & Belgium: DeLaval N.V.

Industriepark-Drongen 10

9031 Gent Belgium

Tel. +32 9 280 91 21

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer Deutschland

Giftnotrufzentrale Berlin: 030 / 30686 790 (Betreuung in Deutsch und English)

Österreich: (43) 1 40 6 4343

Schweiz:

(41) 44 251 51 51 (short number 145)

Luxemburg: +352 8002 5500

Belgium:

Antipoison Centre Tel. +32 (0)70 245 245

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

Ungefährlich.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ungefährlich

Sicherheitshinweise P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

2.3. Sonstige Gefahren

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

3.2. Gemisch

Chemische Charakterisierung der Zubereitung.

Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

Notes

Mineralöl (< 3% DMSO extract (IP346)): < or = 0.1%

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Augenkontakt Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, jegliche Kontaktlinsen entfernen

und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Wenn Augenreizung anhält,

ärztliche(n) Behandlung/Rat beiziehen.

Hautkontakt Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe

ausziehen. Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.

Mund mit Wasser ausspülen. Verbringen Sie die betroffene Person an die frische Luft. Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. 1 oder 2 Gläser Wasser trinken. Ohne ärztliche Anweisung

kein Erbrechen herbeiführen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.

Einatmen An die frische Luft bringen. Remove person to rest. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt

hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautentfettend. KANN HAUTREIZUNGEN VERURSACHEN. **Akute Wirkungen**

Delayed Effects Keine bekannt.

Auswirkungen einer Überexposition Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Längerer Hautkontakt

kann Hautreizungen verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt Symptomatische Behandlung.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Trockenlöschmittel, Schaum, Kohlendioxid (CO2), Sprühwasser

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel Wassersprühstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO2). Erhitzen der Behälter kann

zu Druckanstieg führen--Berstgefahr.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für die

Brandbekämpfung

Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Maßnahmen nur durchführen, wenn ohne persönliches Risiko möglich. Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. (EN 469). Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Maßnahmen nur durchführen, wenn ohne persönliches Risiko möglich. Personen vom Vorsichtsmaßnahmen Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Persönliche

Schutzausrüstung verwenden.

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12 **Sonstige Angaben**

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Vermeiden Sie die Verbreitung von verschüttetem Material in Gewässern, Kanalisation und Abwasserkanälen, Eindringen in den Untergrund vermeiden. Lokale Behörden informieren, wenn erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt werden können.

6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Wenn möglich, Undichtkeiten beseitigen. Aber nur, wenn ohne Risiko möglich. Verschüttete Menge mit inertem Material aufnehmen (z.B. trockenem Sand oder Erde), dann in einen Behälter für Chemieabfälle geben. Aufschaufeln oder aufkehren.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12 Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8 ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung Persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Allgemeine Hygienehinweise Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen.

Arbeitskleidung separat aufbewahren.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung Gemäß den örtlichen Vorschriften lagern. Im Originalbehälter lagern. Vor direkter

Sonneneinstrahlung schützen. An einem kühlen/gut belüfteten Ort lagern. Von

Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nur aufrecht lagern. In korrekt

beschrifteten Behältern aufbewahren. Freisetzung in die Umwelt verhindern.

10 - 13 Lagerklasse (LGK)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Expositionsszenario Nicht zutreffend Andere Richtlinien Nicht zutreffend

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE **SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

8.1. Zu überwachende Parameter

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung Es liegen keine Informationen vor

(Derived No Effect Level)

no effect concentration)

Handschutz

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang. Für angemessene

Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.

Augenspülflasche mit reinem Wasser.

Persönliche Schutzausrüstung

Falls Spritzer möglich sind, folgendes tragen:. Korbbrille. EN 166. Augenschutz Hautschutz

Langarmige Kleidung.

Undurchlässige Handschuhe, (EN 374)

Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang. Ausreichende Atemschutz

Belüftung sicherstellen. Bei Konzentrationen über den

AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät

zu tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Nur bei ausreichender Belüftung verwenden, um Belastung unter

festgesetztem Grenzwert zu halten. Use only with adequate ventilation to keep exposures (airborne levels of dust, fume,

vapour, etc.) below recommended exposure limits.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand Flüssigkeit Aussehen Hellgelb, Klar Geruch Charakteristisch

Geruchsschwelle Es liegen keine Informationen vor

Besitz Werte pH-Wert

Schmelzpunkt/Schmelzbereich <-27 °C Siedepunkt/Siedebereich > 200 °C

>200 °C (ASTM D92, COC) **Flammpunkt**

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) Nicht zutreffend <0.1 kPa (20 °C) Dampfdruck

Dampfdichte Es liegen keine Informationen vor

Relative Dichte 0.92 Wasserlöslichkeit unlöslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln Keine Daten verfügbar Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Keine Daten verfügbar Selbstentzündungstemperatur > 400 °C (oil base) Zersetzungstemperatur Keine Daten verfügbar

Viskosität 46 cSt (40 °C), 9.5 cSt (100°C)

Explosive Eigenschaften Nicht zutreffend Brandfördernde Eigenschaften Nicht zutreffend

9.2. Sonstige Angaben

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

EU2243

Überarbeitet am: 18-Mai-2017

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Aus Reichweite von Kinder halten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Einatmen Es liegen keine Informationen vor. **Augenkontakt** Es liegen keine Informationen vor.

Hautkontakt Kann leichte Reizung verursachen. Hautentfettend.

Verschlucken Es liegen keine Informationen vor.

Reizung Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen verursachen. Langandauernder Hautkontakt

kann die Haut entfetten und Dermatitis auslösen.

Ätzwirkung Es liegen keine Informationen vor. **Sensibilisierung** Es liegen keine Informationen vor.

Erbgutschädigende Wirkung Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil.

Karzinogene Wirkung
Auswirkungen auf die
Keine bekannt
Keine bekannt

Fortpflanzungsfähigkeit

Auswirkungen auf die Entwicklung Keine bekannt

STOT - einmaliger Exposition
STOT - wiederholte Exposition
Aspirationsgefahr

Es liegen keine Informationen vor
Es liegen keine Informationen vor

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Ökotoxische Wirkungen Enthält keine Stoffe, die bekanntermaßen umweltgefährlich sind oder die in Kläranlagen

nicht abgebaut werden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt ist unlöslich und schwimmt auf der Wasseroberfläche

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen

ungebrauchten Produkten

Kontaminierte Verpackung Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK 13 01 12

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

IMDG/IMO

14.1 UN-NrNicht reguliert14.2 Ordnungsgemäße VersandbezeichnungNicht reguliert14.3 GefahrenklasseNicht reguliert14.4 VerpackungsgruppeNicht reguliert14.5 UmweltgefahrKeine

14.5 Umweltgefahr Keine
14.6 Sondervorschriften Keine

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des Es liegen keine Informationen vor

MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

ADR/RID

14.1 UN-NrNicht reguliert14.2 Ordnungsgemäße VersandbezeichnungNicht reguliert14.3 GefahrenklasseNicht reguliert14.4 VerpackungsgruppeNicht reguliert14.5 UmweltgefahrKeine

14.6 Sondervorschriften Keine

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des Es liegen keine Informationen vor

MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

IATA/ICAO

14.1 UN-NrNicht reguliert14.2 Ordnungsgemäße VersandbezeichnungNicht reguliert14.3 GefahrenklasseNicht reguliert14.4 VerpackungsgruppeNicht reguliert14.5 UmweltgefahrKeine

14.6 Sondervorschriften Keine

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des Es liegen keine Informationen vor

MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

WGK Classification Ungefährlich

EU Legislations

Reg.1907/2006-REACH

Reg.1272/2008 On classification, packaging and labeling of dangerous substances and preparations

Reg.453/2010 That modify REACH

Internationale

Bestandsverzeichnisse

EINECS/ELINCS Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.

Legende

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

•

16. SONSTIGE ANGABEN

Fachliteratur und Datenquellen

www.ChemADVISOR.com/

Druckdatum 03-Okt-2014

Überarbeitet am: 18-Mai-2017

Revisionsnummer: 0.1

Hinweis zur Überarbeitung

Revisionsgrund Update Section: 2

Haftungssauschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert

Ende des Sicherheitsdatenblatts